



(12) **KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(15) Korrekturinformation:
Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)
Korrekturen, siehe
Zusammenfassung

(51) Internationale Patentklassifikation (IPC):
F16L 13/08 ^(2006.01) **B23K 1/00** ^(2006.01)
F16L 19/02 ^(2006.01)

(48) Corrigendum ausgegeben am:
31.08.2022 Patentblatt 2022/35

(52) Gemeinsame Patentklassifikation (CPC):
F16L 13/08; B23K 1/0008; B23K 1/18;
B23K 33/00; F16L 19/0206

(43) Veröffentlichungstag:
13.04.2022 Patentblatt 2022/15

(21) Anmeldenummer: **21000280.4**

(22) Anmeldetag: **04.10.2021**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO
PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
KH MA MD TN

(72) Erfinder:
• **WASSERFUHR, Philipp**
51515 Kürten (DE)
• **POTT, Harald**
42499 Hückeswagen (DE)
• **WAGNER, Uwe**
51643 Gummersbach (DE)

(30) Priorität: **09.10.2020 DE 102020006257**

(74) Vertreter: **Rebbereh, Cornelia**
Kölner Straße 18
51789 Lindlar (DE)

(71) Anmelder: **VOSS Fluid GmbH**
51688 Wipperfürth (DE)

(54) **ANSCHLUSSARMATUR, KONFEKTIONIERTE MEDIENLEITUNG MIT ROHR-UND/ODER SCHLAUCHFÖRMIGER MEDIENLEITUNG UND EINER SOLCHEN ANSCHLUSSARMATUR SOWIE VERFAHREN ZUM HERSTELLEN EINER SOLCHEN KONFEKTIONIERTEN MEDIENLEITUNG**

(57) Bei einer Anschlussarmatur (3) mit zumindest einem ersten Anschlussabschnitt (31) zum Anschließen und Befestigen einer rohr- und/oder schlauchförmigen Medienleitung (2) und zumindest einem zweiten Anschlussabschnitt (32) zum Verbinden mit einer anderen Medienleitung oder einem Aggregat, weist die Anschlussarmatur (3) auf ihrer Innenseite (37, 137) zumindest eine axiale Begrenzungsfläche (38) für die Medienleitung (2) und benachbart dazu zumindest einen gestuften Abschnitt mit zumindest einer Stufe (39) zum Auffügen eines Lotrings (4) zum stirnseitigen Verlöten der Medienleitung (2) mit der Anschlussarmatur (3) auf. Bei einem Verfahren zum Herstellen einer konfektionierten Medienleitung (1), umfassend zumindest eine rohr- und/oder schlauchförmige Medienleitung (2) und zumindest eine solche Anschlussarmatur (3) wird auf zumindest eine Stufe (39) eines gestuften Abschnitts im Innern der Anschlussarmatur (3) zumindest ein Lotring (4) aufgefögt und die rohr- und/oder schlauchförmige Medien-

leitung (2) endseitig in einen ersten Anschlussabschnitt (31) der Anschlussarmatur (3) eingefögt, wobei zwischen einer darin ausgebildeten axialen Begrenzungsfläche (38) und der Stirnseite (21) der Medienleitung (2) ein Spalt (238) belassen, das Lot des Lotrings (4) geschmolzen und durch das schmelzende und in den Spalt (238) gelangende Lot (40) des Lotrings (4) die Medienleitung (2) zumindest stirnseitig mit der axialen Begrenzungsfläche (38) verlötet wird.

